


(Read now) Web Design mit Sass: Eine Einfhruung in moderne Stylesheets


# Web Design mit Sass: Eine Einfhruung in moderne Stylesheets

Von Jonas Hellwig

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #163060 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-21Erscheinungsdatum: 2014-05-21File Name: B00KHV2ZJQ | File size: 74.Mb

**Von Jonas Hellwig : Web Design mit Sass: Eine Einfhruung in moderne Stylesheets** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Web Design mit Sass: Eine Einfhruung in moderne Stylesheets:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. AusgezeichnetVon ChristophAusgezeichnetes Buch, unkompliziert und intelligent geschrieben, sehr hilfreich.Anschaffung lohnt sich. Jonas Hellwig habe ich seit einiger Zeit am Radar, auch seine anderen Sachen sind einen Blick wert3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz okay, Preis jedoch nicht wertVon Patrick KnzIch hatte mir das Buch zugelegt, da ich die Leseprobe und die Kommentare als sehr positiv empfand.Das Buch an sich ist schn geschrieben und auch einfach und verstndlich. Die verschiedenen Installationsmglichkeiten von SASS am Anfang des Buches, nahmen jedoch allein schon 30% ein. Nach den Grundlagen (circa 50%) werden noch weitere 10% fortgeschrittene Techniken erlutert und die letzten 10% werden erneut fr Verweise auf andere

Frameworks gelegt. Wenn wir nun davon ausgehen, dass Codebeispiele in der Regel circa 30-50% (in dem Buch auch vereinzelt 70% meiner Einschätzung nach) des Textes einnehmen, erschließt sich der Content doch als recht drftig. Die Grundlagen werden zwar einzeln erklärt, jedoch beschränkt man sich hier auf sehr wenige Funktionen. Der Autor beschreibt sein Buch zwar als "Einstiegersbuch" und "Einführung", aber für den Preis hatte ich dann doch ein bisschen mehr erwartet (im Vergleich mit anderen E-Books über Frameworks). Darum bekommt das Buch von mir leider auch nur 3 Sterne. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurz, knapp, unzureichend. Selbst für eine Einführung. Von Kunde Eine Einführung könnte systematisch sein. Sie könnte die Prinzipien hinter dem Präprozessor erläutern oder zumindest die verfügbaren Merkmale des Präprozessors auflisten. Eine Einführung könnte auch beispielhaft sein, um den Leistungsumfang eines Präprozessors aufzuzeigen. Dieses Buch ist hingegen nichts davon. Sondern nur eine Enttäuschung. Es erscheint wie der hilflose Versuch eines versierten SASS-Kenners, sein Wissen an zwei Abenden in Buchform zu geben, ohne die notwendige Erfahrung als Sachbuchautor zu besitzen. Schade. Alles, was in dem Buch steht, ist verständlicher, ausführlicher und präziser im Internet kostenlos erhältlich. Im Zweifelsfall in der Original-Dokumentation von SASS.

Kurzbeschreibung=====BER DIESES BUCH=====Bei vielen Web Designern macht sich in den letzten Jahren das Gefühl der Beförderung breit. Kaum hat man es geschafft ein Thema einigermaßen zu beherrschen, sind schon wieder unzählige neue Technologien und Konzepte entwickelt worden. Wie soll man es schaffen, bei all den gestalterischen Trends, den Frameworks, Scripten und Workflow-Konzepten am Ball zu bleiben und gleichzeitig noch Zeit für Projekte zu haben? In diesem Buch stelle ich euch Sass vor. Wenn ihr Websites technisch umsetzt, und sich der Großteil eures Arbeitsalltags im CSS-Code abspielt, solltet ihr Sass verwenden. Sass hilft euch dabei, Stylesheets schneller zu schreiben und moderne oder gar experimentelle Techniken unkompliziert und browserübergreifend einzusetzen. Sass automatisiert lästige Aufgaben, vereinfacht den Umgang mit Media Queries und Gestaltungsrastern und bietet diverse Funktionen von denen ihr in CSS nur träumen könnt. Sass existiert bereits seit einigen Jahren, hat in der jüngeren Vergangenheit allerdings stark an Popularität gewonnen. Das liegt u. a. daran, dass Sass deutlich weiterentwickelt wurde. Früher war ein solides Verständnis der Kommandozeile beispielsweise Pflicht um mit Sass effektiv arbeiten zu können. Das ist heute (zum Glück) nicht mehr der Fall. Es existieren diverse Anwendungen und Frameworks um die Arbeit mit Sass so komfortabel wie möglich zu gestalten. In den nächsten Kapiteln lernt ihr alle Hintergründe kennen, die notwendig sind um Sass erfolgreich einzusetzen. Anhand zahlreicher Beispiele lernt ihr alle wichtigen Funktionen von Sass kennen und könnt später selbst beurteilen, wie weit ihr Sass in euren Workflow integrieren möchtet. Dieses Buch hat den Anspruch euch das Thema Sass in möglichst kurzer Zeit zu vermitteln, ohne dass dabei wichtige Inhalte zu kurz kommen. Es wurde daher bewusst kompakt und mit hoher Informationsdichte geschrieben.=====FR WEN IST DAS BUCH

GEDACHT?=====Dieses Buch richtet sich an Designer und Frontend-Entwickler, die sich mit der Gestaltung von Websites beschäftigen. Vielleicht habt ihr Begriffe wie Sass, Compass und SCSS bereits aufgeschnappt, wisst aber nicht in welchem Zusammenhang sie zueinander stehen. Vielleicht sind euch die Vorteile von Sass bereits bekannt, aber ihr sucht eine strukturierte Anleitung um Sass erfolgreich einsetzen zu können. Um die verschiedenen Beispiele in diesem Buch nachvollziehen zu können, solltet ihr HTML5 und CSS3 beherrschen. Kenntnisse in JavaScript, PHP oder anderen Programmiersprachen sind hilfreich, aber nicht notwendig. Alles was ihr wissen müsst, um Sass zu verstehen und erfolgreich einzusetzen, werden wir gemeinsam Schritt für Schritt kennenlernen.=====INHALTE=====Webdesign mit Sass über dieses Buch- Für wen ist dieses Buch gedacht?- Feedback- über den Autor Einführung und Überblick- Vorteile von Präprozessoren allgemein- Vorteile von Sass gegenüber anderen CSS-Präprozessoren- Vorurteile gegenüber Sass- Die Entstehung von Sass- Warum Sass und nicht CSS?- Was ist Sass bzw. SCSS?- Die Sass-Syntax Sass installieren und einrichten- Ruby / Kommandozeilen-Programm installieren- Sass über die Kommandozeile installieren- Kompilierung (Compiling)- Output-Style- Sass mit Hilfe von Apps installieren und einrichten Mit Sass (SCSS) arbeiten- Code-Editoren für SCSS- Online-Tools zur Arbeit mit Sass- Verschachtelte Selektoren (Selector Nesting)- Verschachtelte Eigenschaften (Property Nesting)- Eltern-Selektoren referenzieren- Variablen- Farben manipulieren- Mixins- Extend- Dateien importieren @import- Operatoren- Media Queries- Kommentare Fortgeschrittene Techniken- @if- @if/@else- @for-Schleifen- @each- @while-

@function Frameworks für Sass- Compass- Susy- Bourbon- Bourbon Neat- Foundation, Bootstrap Gumby Kurzbeschreibung=====BER DIESES BUCH=====Bei vielen Web Designern macht sich in den letzten Jahren das Gefühl der Beförderung breit. Kaum hat man es geschafft ein Thema einigermaßen zu beherrschen, sind schon wieder unzählige neue Technologien und Konzepte entwickelt worden. Wie soll man es schaffen, bei all den gestalterischen Trends, den Frameworks, Scripten und Workflow-Konzepten am Ball zu bleiben und gleichzeitig noch Zeit für Projekte zu haben? In diesem Buch stelle ich euch Sass vor. Wenn ihr Websites technisch umsetzt, und sich der Großteil eures Arbeitsalltags im CSS-Code abspielt, solltet ihr Sass verwenden. Sass hilft euch dabei, Stylesheets schneller zu schreiben und moderne oder gar experimentelle Techniken unkompliziert und

browserbergreifend einzusetzen. Sass automatisiert Istige Aufgaben, vereinfacht den Umgang mit Media Queries und Gestaltungsrastern und bietet diverse Funktionen von denen ihr in CSS nur trumen knnt.Sass existiert bereits seit einigen Jahren, hat in der jngeren Vergangenheit allerdings stark an Popularitt gewonnen. Das liegt u. a. daran, dass Sass deutlich weiterentwickelt wurde. Frher war ein solides Verstdnis der Kommandozeile beispielsweise Pflicht um mit Sass effektiv arbeiten zu knnen. Das ist heute (zum Glck) nicht mehr der Fall. Es existieren diverse Anwendungen und Frameworks um die Arbeit mit Sass so komfortabel wie mglich zu gestalten.In den nchsten Kapiteln lernt ihr alle Hintergrnde kennen, die notwendig sind um Sass erfolgreich einzusetzen. Anhand zahlreicher Beispiele lernt ihr alle wichtigen Funktionen von Sass kennen und knnt spter selbst beurteilen, wie weit ihr Sass in euren Workflow integrieren mchtet.Dieses Buch hat den Anspruch euch das Thema Sass in mglichst kurzer Zeit zu vermitteln, ohne dass dabei wichtige Inhalte zu kurz kommen. Es wurde daher bewusst kompakt und mit hoher Informationsdichte geschrieben.=====FR WEN IST DAS BUCH

GEDACHT?=====Dieses Buch richtet sich an Designer und Frontend-Entwickler, die sich mit der Gestaltung von Websites beschftigen. Vielleicht habt ihr Begriffe wie Sass, Compass und SCSS bereits aufgeschnappt, wisst aber nicht in welchem Zusammenhang sie zueinander stehen. Vielleicht sind euch die Vorteile von Sass bereits bekannt, aber ihr sucht eine strukturierte Anleitung um Sass erfolgreich einsetzen zu knnen.Um die verschiedenen Beispiele in diesem Buch nachvollziehen zu knnen, solltet ihr HTML5 und CSS3 beherrschen. Kenntnisse in JavaScript, PHP oder anderen Programmiersprachen sind hilfreich, aber nicht notwendig. Alles was ihr wissen msst, um Sass zu verstehen und erfolgreich einzusetzen, werden wir gemeinsam Schritt fr Schritt kennenlernen.=====INHALTE=====Webdesign mit Sassber dieses Buch- Fr wen ist dieses Buch gedacht?- Feedback- ber den AutorEinfhrung und berblick- Vorteile von Prprozessoren allgemein- Vorteile von Sass gegenber anderen CSS-Prprozessoren- Vorurteile gegenber Sass- Die Entstehung von Sass- Warum Sass und nicht CSS?- Was ist Sass bzw. SCSS?- Die Sass-SyntaxSass installieren und einrichten- Ruby / Kommandozeilen-Programm installieren- Sass ber die Kommandozeile installieren- Kompilierung (Compiling)- Output-Style- Sass mit Hilfe von Apps installieren und einrichtenMit Sass (SCSS) arbeiten- Code-Editoren fr SCSS- Online-Tools zur Arbeit mit Sass- Verschachtelte Selektoren (Selector Nesting)- Verschachtelte Eigenschaften (Property Nesting)- Eltern-Selektoren referenzieren- Variablen- Farben manipulieren- Mixins- Extend- Dateien importieren @import- Operatoren- Media Queries- KommentareFortgeschrittene Techniken- @if- @if/@else- @for-Schleifen- @each- @while- @functionFrameworks fr Sass- Compass- Susy- Bourbon- Bourbon Neat- Foundation, Bootstrap Gumbo